

Crossover mit Überraschungseffekt

Die „Technikum Musik Night“ wartet zum 40. Geburtstag mit einigen Veränderungen auf.



Die Musikschul-Band „Limitless“ spielt Songs von Musikgrößen wie Lady Gaga und Robbie Williams.

FOTO: ALINA HETLAND

Lage (ah). Treue Fans der „Technikum Musik Night“ haben sich beim Einlass ins Foyer bereits mit der ersten Überraschung konfrontiert gesehen: Denn anders als üblich stehen Xylophon, Schlagzeug & Co heute auf der anderen Seite – direkt vor der großen Treppe des Foyers.

Dennoch finden die rund 120 Zuhörer zu ihren Plätzen und sich selbst in einem völlig neuen Setting wieder: „Wir haben diesmal mit besonderem Licht gearbeitet“, erklärt Musikschulleiter Stefan Albrecht und weist auf die bunten Scheinwerfer, die den Saal stimmungsvoll illuminieren, um so eine Art Clubatmosphäre zu kreieren.

Die andere Gestaltung gibt einen ersten Hinweis auf das – bis dato traditionell geheime – Thema des Abends: „Wir haben die Genreauswahl ein bisschen kleiner gehalten als sonst“, erläutert Stefan Albrecht. Der Schwerpunkt liege diesmal auf Jazz und dem Motto „live un-

plugged“ – also Musikohne technische Unterstützung, so Albrecht. Dabei seien alle beteiligten Musiker aus dem eigenen Haus, die Bands bestünden ausschließlich aus Lehrkräften und Schülern der Musikschule Lage.

Ansonsten sei das musikalische Repertoire aber ein „Crossover“ – bunt gemischt. Die acht Ensembles führen die Zuhörer durch einen Querschnitt der Musikgeschichte aus Kinosälen, Radiolautsprechern sowie Musical- und Theaterhäusern.

„In unserem 40. Jahr wollen wir jeder Veranstaltung einen besonderen Kick geben“, so Albrecht. Während die Band „Limitless“ mit Gesang, Schlagzeug, Flügel und Bass Lieder aus den aktuellen Charts coverte, spielte das Bläserensemble „Saxophonics“ Filmmusik aus dem Dschungelbuch oder den mit „Good Morning Vietnam“ bekannt gewordenen Song „I feel good“. Das Publikum applaudierte reichlich.

